

Der Staatsminister

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM DES INNERN  
01095 Dresden

Präsidenten des Sächsischen Landtages  
Herrn Dr. Matthias Rößler  
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1  
01067 Dresden

Aktenzeichen  
(bitte bei Antwort angeben)  
32-0141.50/9237

Dresden, 18. November 2015

**Kleine Anfrage des Abgeordneten Valentin Lippmann,  
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**  
Drs.-Nr.: 6/3060  
**Thema: Ankündigung des sofortigen Stopps des Stellenabbaus bei der  
Polizei durch den Staatsminister des Inneren**

Sehr geehrter Herr Präsident,

den Fragen sind folgende Ausführungen vorangestellt:

**„In der Freien Presse vom 19.10.2015 wird der Staatsminister des Inneren Markus Ulbig indirekt damit zitiert, dass der bis jetzt noch vorgesehene Abbau von mehr als 1.000 Stellen bei der Polizei bis zum Jahr 2025 sofort ausgesetzt werden soll.“**

Namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

**Frage 1:**

**Was bedeutet eine sofortige Aussetzung des Stellenabbaus bei der Polizei? (Bitte um Angabe, ab welchem Zeitpunkt der Stellenabbau mit welchen Folgen auf welcher Rechtsgrundlage gestoppt werden soll)**

**Frage 2:**

**Wie soll eine sofortige Aussetzung des Stellenabbaus bei der Polizei, welcher auf einem durch den Landtag beschlossenen Haushaltspunkt basiert und mit entsprechenden kw-Vermerken umgesetzt wird, rechtlich und tatsächlich vollzogen werden?**

**Frage 3:**

**Welche Beschlüsse des Landtages (Nachtragshaushalt, Einwilligung in überplanmäßige oder außerplanmäßige Ausgaben, etc.) sind aus Sicht der Staatsregierung für einen sofortigen Stopp des Stellenabbaus bei der Polizei wann notwendig?**

**Hausanschrift:**  
Sächsisches Staatsministerium  
des Innern  
Wilhelm-Buck-Str. 2  
01097 Dresden

Telefon +49 351 564-0  
Telefax +49 351 564-3199  
[www.smi.sachsen.de](http://www.smi.sachsen.de)

**Verkehrsanbindung:**  
Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien 3, 6, 7, 8, 13

**Besucherparkplätze:**  
Bitte beim Empfang Wilhelm-Buck-Str. 2 oder 4 meiden.

**Frage 4:**

**Mit Mehrausgaben in welcher Höhe wäre bei einer sofortigen Aussetzung des Stellenabbaus bei der Polizei im Jahr 2015 und im Jahr 2016 konkret zu rechnen?**

**Frage 5:**

**Wenn im Sinne von Frage 1 und 2 eine Streichung von kw-Vermerken geplant ist: Wie sollen die Stellen, deren derzeitige Stelleninhaber in den Ruhestand gehen, unverzüglich und aus welcher Grundlage nachbesetzt werden?**

Zusammenfassende Antwort auf die Fragen 1 bis 5:

Staatsminister Markus Ulbig hat Mitte Oktober 2015 angekündigt, den Stellenabbau bei der sächsischen Polizei auszusetzen. Eine entsprechende Berichterstattung erfolgte u. a. auch in der Freien Presse am 19. Oktober 2015.

Derzeit wird die Umsetzung vorbereitet, in die auch die Ergebnisse der Fachkommission zur Evaluation der Polizeiorganisation und Bestimmung des Personalbedarfs einfließen werden.

Der interne Abstimmungs- und Willensbildungsprozess der Staatsregierung zu dem in der Öffentlichkeit verlautbarten Stopp des Stellenabbaus bei der Polizei ist gegenwärtig noch nicht abgeschlossen.

Mit freundlichen Grüßen

Markus Ulbig